

# SCHNELLE HILFE GEGEN FACHKRÄFTEMANGEL

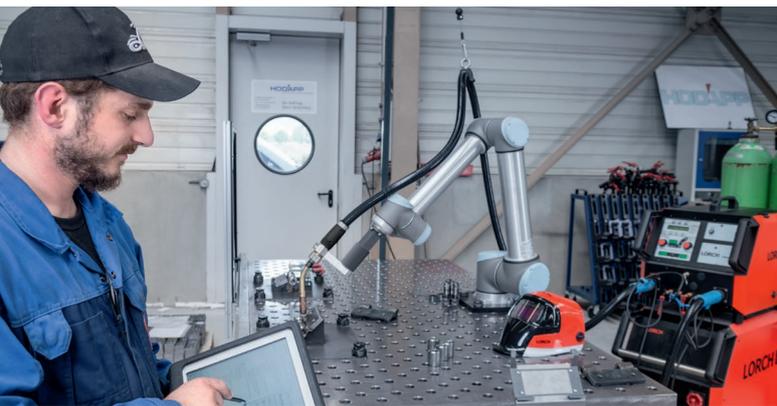
## KOLLEGE COBOT SCHWEISST FLEXIBEL UND ABSOLUT ZUVERLÄSSIG

Die Hodapp GmbH & Co. KG schweißte als Spezialist in der Fertigung von Stahltüren und -Toren bisher alles per Hand. Die Schweißarbeiten machen inzwischen über ein Drittel der Gesamtproduktion aus. Vor allem Kleinserien von 80 oder gar 120 gleichen Werkstücken fallen im täglichen Geschäft immer wieder an. Alle Werkstücke müssen zeitaufwändig einzeln geschweißt und entsprechenden Sicherheitsstandards gerecht werden. Dabei kommt erschwerend hinzu, dass der Fachkräftemangel in der Region hoch ist und ausgebildete Schweißfachkräfte extrem rar sind. Durch das Lorch Cobot Welding Package ist es Hodapp jetzt möglich eine gleichbleibend hohe Qualität der Schweißnähte, auch bei hoher Stückzahl, zu garantieren und hochqualifizierte Schweißer dort einzusetzen, wo ihr fachliches Know-how gebraucht wird.

### UNSER KUNDE AUF EINEN BLICK

#### HODAPP GMBH & CO. KG

- Achern, DE
- 220 Mitarbeiter
- Metallbau (Stahltüren und -Tore)
- [www.hodapp.de](http://www.hodapp.de)



Einfache Programmierung: Über die Lorch Cobotronic Software sind die notwendigen Schweißparameter wie Blechdicke, Werkstoff und a-Maß schnell eingegeben.



Pluspunkt der großen Armlänge des UR 10: Während der Cobot an einer Vorrichtung schweißt, kann an einer zweiten Vorrichtung auf dem Arbeitstisch bereits das nächste Werkstück eingelegt werden.

Hohe Präzision und enorme Zeitersparnis

## DER COBOT MIT DOPPELKOFFERANLAGE S-ROBOMIG XT

In Aktion tritt der Lorch Schweiß-Cobot bei Hodapp vor allem bei Anwendungen, die von Hand schwer zu schweißen sind, bei Nähten, die eine hohe Präzision und optische Qualität verlangen, und bei personal- und zeitaufwändigen Serien. Um nochmals die Effizienz zu steigern bzw. Arbeitszeit einzusparen, hat man sich bei Hodapp für den Cobot UR 10 entschieden, der über eine Arm-Reichweite von 1,30 Meter verfügt und somit problemlos zwei Vorrichtungen auf einem Schweißstisch bedienen kann.

Wichtiges Entscheidungskriterium für die Anschaffung der Anlage war für Hodapp außerdem die Möglichkeit, die S-RoboMIG XT Stromquelle von Lorch mit einem Doppelkoffer zu kombinieren. Ein Clou, der die internen Abläufe optimal unterstützt, da je nach Auftrag sowohl Stahl als auch Edelstahl geschweißt wird. Die Doppelkofferanlage hält beide Möglichkeiten vor und es muss nur noch der Schweißbrenner am Cobot ausgetauscht werden, was die Rüstzeiten enorm reduziert.



*„Die Automatisierung von Schweißprozessen war ganz leicht. Es wird nicht der letzte Cobot von Lorch sein, der in unser Unternehmen Einzug hält.“*

*– Peter Hodapp, Geschäftsführer*

## FAKTEN

- Schnelle Installation
- Einfache Programmierung und Bedienung
- Gleichbleibende und hohe Qualität der Schweißnähte, die kaum Nacharbeit erfordern
- Flexibel einsetzbar und keine Schutzumhausung notwendig
- Entlastet Mitarbeiter und kompensiert Fachkräftemangel
- Leicht integrierbar in Arbeitsabläufe
- Einfacher Einstieg in die Automatisierung
- Schnelle Amortisierung des Invests

